

**Niederschrift**  
**über die 11. Sitzung**  
**der Gemeindevertretung der Gemeinde Klein Bennebek**  
**am Donnerstag, 2. Dezember 2010**  
**in Tams Gasthof, Klein Bennebek,**

**Beginn:** 19:30 Uhr  
**Ende:** 22:00 Uhr

**Anwesend:**

**a) stimmberechtigt:**

Bürgermeister	Stolley, Ernst
Gemeindevertreter	Petersen, Thomas
Gemeindevertreter	Tiedemann, Thorsten
Gemeindevertreter	Sierck, Ralf
Gemeindevertreter	Rohloff, Sven
Gemeindevertreterin	Klische, Marlis
Gemeindevertreter	Wagener, Günther
Gemeindevertreter	Guthardt, Horst

**b) nicht stimmberechtigt:**

Protokollführer	Müller, Christoph
-----------------	-------------------

**Abwesend:**

Gemeindevertreter	Niedergesäß, Gerhard
-------------------	----------------------

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte der Ausschussvorsitzenden
5. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung für Schmutzwasser
6. Bau einer Überdachung am Sportlerheim
7. Fortführung der Feuerwehrfachschule durch den Kreisfeuerwehverband Schleswig-Flensburg
8. I. Nachtragshaushaltssatzung 2010 mit Nachtragshaushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
9. Anschaffungswünsche 2011 der Freiwilligen Feuerwehr Klein Bennebek
10. Haushaltssatzung 2011 mit Haushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Finanzplan und Investitionsprogramm
11. Anfragen und Mitteilungen

### Nichtöffentlicher Teil:

12. Bebauungsplan Nr. 4 "Sondergebiet für Lohnunternehmen";  
hier: Sachstandsbericht

### Öffentlicher Teil:

13. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

### 1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung (Öffentlich)

#### Sachverhalt:

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Klein Bennebek begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest,

- dass die Mitglieder der Gemeindevertretung Klein Bennebek durch Einladung vom 17.11.2010 auf Donnerstag, den 02.12.2010 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden sind;
- dass Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung öffentlich bekannt gegeben worden sind;
- dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden;

- dass die Gemeindevertretung Klein Bennebek nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Aus der Mitte der Gemeindevertretung wird beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

- TOP 7 „Fortführung der Feuerwehrfahrschule durch den Kreisfeuerwehrverband Schleswig-Flensburg“
- TOP 12 „Bebauungsplan Nr. 4 ‚Sondergebiet für Lohnunternehmen‘; hier: Sachstandsbericht“ (*nichtöffentlich*)
- TOP 13 „Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil“

Als Grund für die Änderung der Tagesordnung wird aufgeführt, dass die Gemeinde wirtschaftliche Verluste erleiden würde, wenn die Feuerwehrfahrschule nicht durch den Kreisfeuerwehrverband fortgeführt wird. TOP 12 wird aufgenommen, um die Gemeindevertretung über die derzeitigen Sachstand zu informieren.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Tagesordnung mit den oben genannten Änderungen.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
8	0	0	0

**2. Einwohnerfragestunde (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

-Fehlanzeige-

**Beschluss:**

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
0	0	0	0

**3. Bericht des Bürgermeisters (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley berichtet von den wahrgenommenen Terminen seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung.

24.09.2010	Einweihung Radweg Kropp-Tetenhusen
29.09.2010	Amtsausschuss Amt Kropp-Stapelholm

02.10.2010	Aktion „Wir wachsen zusammen im Amt Kropp-Stapelholm“
	80ter Geburtstag Annemarie Huß
05.10.2010	notarielle Beglaubigung einer Wegübertragung
	Erntedankfest Landfrauenverein und DRK
06.10.2010	1. Bietergespräch Breitband
08.10.2010	Erntedankfrühstück Schule Bennebek
	Laternelaufen
19.10.2010	Informationsgespräch der Gemeinden Alt Bennebek und Klein Bennebek in Sachen Breitbandversorgung
20.10.2010	Vorstellung NetzAG
23.10.2010	Fest Fischereiverein
27.10.2010	Gespräche mit der E.On
28.10.2010	Vorgespräch Finanzausschuss im Rathaus Kropp
08.11.2010	Gespräch bzgl. Flächennutzungsplan
	Gespräch bzgl. Landjugendraum im Rathaus Kropp
11.11.2010	Einwohnerversammlung
14.11.2010	Volkstrauertag (vertreten durch Thomas Petersen)
18.11.2010	Finanzausschuss im Rathaus Kropp (Nachtragshaushalt 2010 und Haushalt 2011)
20.11.2010	75ter Geburtstag Johannes Reimer
22.11.2010	Besprechung Abschiedsfeier Fr. Vahle
23.11.2010	SHGT Mitgliederversammlung Silberstedt
25.11.2010	Amtsausschuss Amt Kropp-Stapelholm
27.11.2010	Weihnachtsfeier Musikzug Bennebek
29.11.2010	Beiratssitzung DRK Kindergarten
30.11.2010	Gespräch bzgl. Sondergebiet Bebauungsplan Nr. 4 im Rathaus Kropp
01.12.2010	Gespräch SUV

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

**Beschluss:**

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
0	0	0	0

**4. Berichte der Ausschussvorsitzenden (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley bittet die Ausschussvorsitzenden um Bericht.

Gemeindevertreterin Klische, Vorsitzende des Finanzausschuss, verweist auf die Tagesordnungspunkte 8 und 10.

Stellvertretend für den abwesenden Vorsitzenden des Bau-, Wege- und Umweltausschusses, berichtet Gemeindevertreter Petersen, dass

- in Reit Banketten abgesackt sind, dies wird in den nächsten Tagen behoben.
- Parkverbotsschilder im Bereich des Sportlerheims aufgestellt wurden.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

**Beschluss:**

Eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
0	0	0	0

**5. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung für Schmutzwasser (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist den Mitgliedern der Gemeindevertretung die 5. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Klein Bennebek (Beitrags- und Gebührensatzung) zugegangen. Bürgermeister Stolley erläutert diese.

Die Beitrags- und Gebührensatzung wird Anlage zum Originalprotokoll.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die 5. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Klein Bennebek in der vorliegenden Fassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
8	0	0	0

**6. Bau einer Überdachung am Sportlerheim (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley erläutert, dass die Landjugend derzeit auf der Suche nach Räumlichkeiten ist und aus Kostengründen eine gemeinsame Lösung gefunden werden sollte. Gemeindevertreter Petersen ergänzt, dass bereits in den nächsten Wochen Gespräche geführt werden, in denen verschiedene Möglichkeiten erörtert werden.

Es besteht in der Gemeindevertretung Einigkeit darüber, dass die Überdachung des Sportlerheims daher momentan nicht umgesetzt werden kann.

Die vorliegenden Angebote werden Anlage zum Originalprotokoll.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Bau einer Überdachung zurückzustellen. Zu gegebener Zeit wird sich die Gemeindevertretung erneut mit der Thematik befassen.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
8	0	0	0

**7. Fortführung der Feuerwehrfahrschule durch den Kreisfeuerwehrverband Schleswig-Flensburg (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley erteilt Gemeindevertreter Guthardt in seiner Funktion als Wehführer das Wort.

Wehführer Guthardt erläutert den 2005 geschlossenen Vertrag, dass der Kreisfeuerwehrverband mit einer Umlage die Fahrerausbildung sicherstellt. Dieser Vertrag hat eine Laufzeit von 5 Jahren und läuft somit Ende 2010 aus.

Damit sichergestellt bleibt, dass die Feuerwehr für das Feuerwehrfahrzeug geeignete Fahrzeugführer hat, ist es notwendig, dass die Personen den Führerschein der Klasse 3 (alt) oder C besitzen. Laut Ausführung von Wehführer Guthardt ist es trotz der Erhöhung auf 0,25 EUR Jahresbeitrag je Einwohner und der Erhöhung, dass für eine Anwartschaft eines Führerscheins Jahresbeiträge für 1500 Einwohner geleistet wurden, wirtschaftlicher weiterhin die Fahrerausbildung über den Kreisfeuerwehrverband sicherzustellen als den Feuerwehrkameraden selbst in einer privaten Fahrschule auszubilden.

**Beschluss:**

Die Gemeinde beschließt, die Ausbildung der Fahrzeugführer der Klasse C weiterhin über den Kreisfeuerwehrverband Schleswig-Flensburg sicherzustellen.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
8	0	0	0

**8. I. Nachtragshaushaltssatzung 2010 mit Nachtragshaushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010 mit Haushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt ist allen Gemeindevertretern vor der Sitzung zugegangen. Bürgermeister Stolley gibt das Wort für diesen Tagesordnungspunkt an die Vorsitzende des Finanzausschusses, Frau Marlis Klische, ab.

Die einzelnen geplanten Nachtragshaushaltsansätze des 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2010 werden durch die Vorsitzende des Finanzausschusses erläutert. Zu den einzelnen Fragen der anwesenden Gemeindevertreter wird Stellung genommen.

Es werden keine Änderungen vorgenommen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Beratung einstimmig den Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2008 mit den Nachtragshaushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt in der vorliegenden Fassung.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010 mit den Nachtragshaushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt wird dem Originalprotokoll als Anlage beigefügt.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
8	0	0	0

**9. Anschaffungswünsche 2011 der Freiwilligen Feuerwehr Klein Bennebek (Öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley gibt das Wort zu diesem Tagesordnungspunkt an Gemeindevertreter Guthardt in seiner Funktion als Wehrführer ab. Den Mitgliedern der Gemeindevertretung liegen Anträge der Feuerwehr vor.

Wehrführer Guthardt erläutert den Antrag auf Herstellung von zwei zusätzlichen Löschwasserbrunnen. Die Gemeindevertretung ist sich nach kurzer Aussprache einig, dass zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung im Bereich des Dörpshus und Zwischen den Eichen Löschwasserbrunnen installiert werden sollen. Die Kosten hierfür betragen ca. 2500,00 EUR je Löschbrunnen. Weiterhin steht Löschwasser in den Bereichen Friedrichsneuland und Barkhorn nur begrenzt zur Verfügung. Entsprechende Haushaltsmittel sollen für 2012 angemeldet werden.

Weiterhin führt Wehrführer Guthardt aus, dass es notwendig ist, Atemschutzmasken und Handlampen zu ersetzen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1320,00 EUR.

Die Anträge werden Anlage zum Protokoll.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, im Haushalt 2011 Haushaltsmittel in Höhe von 5000,00 EUR für die Herstellung von zwei Löschwasserbrunnen sowie 1400,00 EUR für den Austausch von vier Atemschutzmasken und vier Handlampen bereitzustellen.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
8	0	0	0

10. Haushaltssatzung 2011 mit Haushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Finanzplan und Investitionsprogramm (Öffentlich)

**Sachverhalt:**

Die Haushaltssatzung 2011 mit Haushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt ist allen Gemeindevertretern vor der Sitzung zugegangen. Bürgermeister Stolley gibt das Wort für diesen Tagesordnungspunkt an die Vorsitzende des Finanzausschusses, Frau Marlis Klische, ab.

Die einzelnen geplanten Nachtragshaushaltsansätze des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2011 werden durch die Vorsitzende des Finanzausschusses erläutert. Zu den einzelnen Fragen der anwesenden Gemeindevertreter wird Stellung genommen.

Es werden keine Änderungen vorgenommen.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der Haushaltssatzung 2011 mit den Nachtragshaushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt in der vorliegenden Fassung.

Die Haushaltssatzung 2011 mit den Nachtragshaushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt wird dem Originalprotokoll als Anlage beigefügt.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
8	0	0	0

11. Anfragen und Mitteilungen (Öffentlich)

**Sachverhalt:**

Gemeindevertreter Rohloff teilt mit, dass der Schnee im Bereich „Zwischen den Eichen“ auf Bitten eines Anwohners zurzeit nicht geräumt wird. Gemeindevertreter Petersen teilt mit, dass die Räumung durchgeführt werden muss. Bürgermeister Stolley wird dies mit der Firma klären.



Bürgermeister Stolley teilt mit, dass der Infozettel zum Wärmekonzept nunmehr von dem Ingenieurbüro vorliegt. Dieser ist bei Bürgermeister Stolley erhältlich. Auf der Internetseite soll der Infozettel sowie die Präsentation von der Einwohnerversammlung veröffentlicht werden.

Gemeindevertreter Rohloff weist darauf hin, dass die Ausfahrt von „Zwischen den Eichen“ zu „Achter de Höf“ risikoreich ist. Aus der Mitte der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, den Bereich „Achter de Höf“ und „Zwischen den Eichen“ eine 30-Zone zu errichten. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechende Genehmigungen beim Kreis einzuholen.

Bürgermeister Stolley gibt die Sitzungstermine für 2011 bekannt. Die Gemeindevertretung wird am

- 10.03.2011,
- 09.06.2011,
- 08.09.2011 sowie am
- 01.12.2011

tagen.

**Beschluss:**

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmenthaltungen	befangen
0	0	0	0

*Da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls bzw. berechnigte Interessen Einzelner es erfordern wird die Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GO) vor Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 12 ausgeschlossen.*

**13. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil (öffentlich)**

**Sachverhalt:**

Bürgermeister Stolley stellt die Öffentlichkeit er Sitzung wieder her und gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil bekannt:

**TOP 12** „Bebauungsplan Nr. 4 ,Sondergebiet für Lohnunternehmen‘;  
hier: Sachstandsbericht“  
Die Gemeindevertretung nahm einen Sachstandsbericht entgegen.

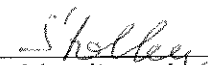
**Beschluss:**

Es erfolgt keine Beschlussfassung.

Abstimmung			
dafür	dagegen	Stimmhaltungen	befangen
0	0	0	0

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:00 Uhr.

  
-Protokollführer-

  
-Vorsitzender-

Einwendungen gegen die Niederschrift sind gemäß Ziffer 13.5 der Geschäftsordnung binnen 14 Tagen nach Zustellung der Niederschrift schriftlich einzureichen.

Anlagen

1. TOP 5 – 5. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Klein Bennebek (*nur Originalprotokoll*)
2. TOP 6 – A-MT Angebot Nr. 10-02030 (*nur Originalprotokoll*)
3. TOP 6 – Schleswiger Tauwerkfabrik Angebot Nr. 12004058 (*nur Originalprotokoll*)
4. TOP 8 – 1. Nachtragshaushaltssatzung 2010 mit den Nachtragshaushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (*nur Originalprotokoll*)
5. TOP 9 – Antrag Feuerwehr Ersatzbeschaffung Atemschutzmasken und Handlampen
6. TOP 9 – Antrag Feuerwehr Löschwasserbrunnen
7. TOP 10 – Haushaltssatzung 2011 mit den Nachtragshaushaltsplänen zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt (*nur Originalprotokoll*)

Anlage 1  
Originalprotokoll  
TOP 5

**5. Nachtragssatzung  
zur Satzung über die Erhebung von Abgaben  
für die zentrale Abwasserbeseitigung  
der Gemeinde Klein Bennebek  
(Beitrags- und Gebührensatzung)**

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der jeweils gültigen Fassung, der §§ 1, 2, 6, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein in der jeweils gültigen Fassung, des § 31 des Landeswassergesetzes in der jeweils gültigen Fassung und der §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Ausführung des Abwasserabgabengesetzes in der jeweils gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom 02.12.2010 folgende Satzung erlassen:

**§ 1**

**§ 13 (Gebührensatz) erhält folgende Fassung:**

Die Abwasserbeseitigungsgebühr beträgt **2,00 EUR** je cbm Schmutzwasser.

**§ 2**

- Inkrafttreten -

Diese Satzung tritt zum **01.01.2011** in Kraft.

Klein Bennebek, **02.12.2010**

DS

  
\_\_\_\_\_  
Stolley  
-Bürgermeister-